



# Diversity matters!

Ein Projekt an der Bucerius Law School - Abschlussbericht

Isabelle Pfister, Projektleiterin und Diversity-Koordinatorin

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

- 1 Bucerius Law School: Status quo
- 2 Ziel und Planung des Projekts
- 3 Befragungen und Auswertung
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Ausblick



# Über uns: Bucerius Law School

- Stiftungshochschule
- Studiengänge:
  - Jura (B.Sc.)
  - Master of Law and Business
  - Summer Programs
- 119 Studierende pro Jahrgang
- 19 Lehrstühle
- 21 Professor:innen
- 109 Verwaltungsmitarbeitende

# Status quo

Stipendien

Gleich-  
stellungsplan  
und  
Richtlinien

Lehre und  
Forschung

z.B. Antirassismus

Auswahl-  
verfahren

Wer wählt wen aus?

Ansprache  
potentieller  
Bewerber:innen

Wen erreichen wir wie?

Mentoring für  
Erstakademiker:  
innen

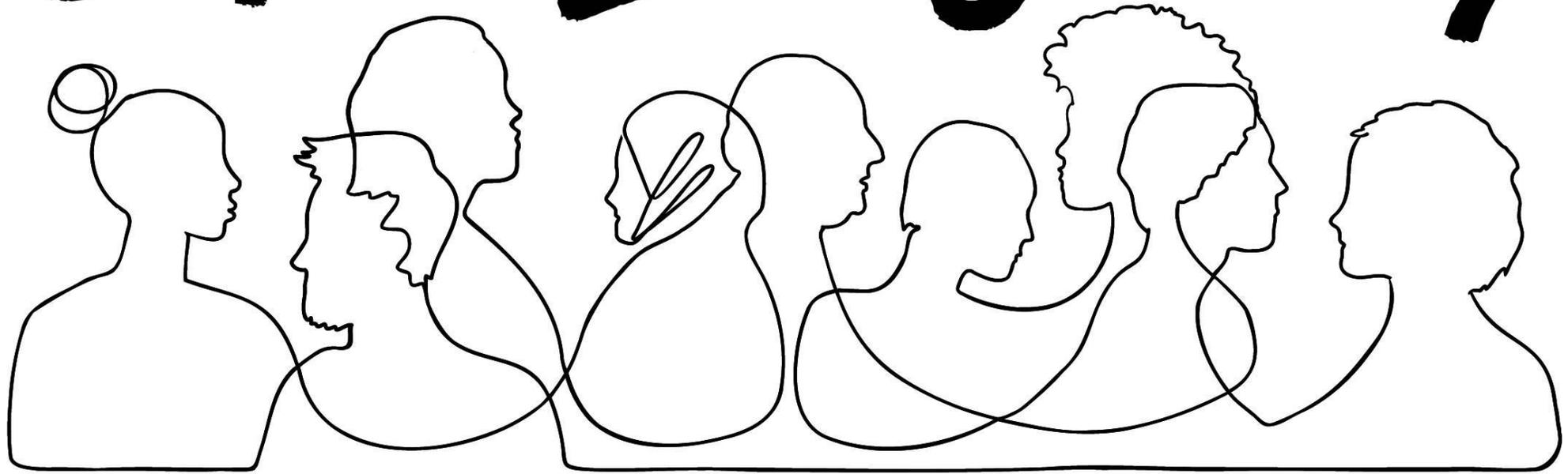
## Diversität an der BLS



- 1 Bucerius Law School: Status quo
- 2 Ziel und Planung des Projekts
- 3 Befragungen und Auswertung
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Ausblick



DIVERSITY



MATTERS



Ziel ist es, [...] ein ganzheitliches Konzept zu entwickeln, das nachhaltig von der gesamten Hochschulgemeinschaft getragen und gelebt wird und institutionell verankert [...] wird.

Aus der Vorhabenbeschreibung „Diversity matters!“

# Zeitliche Planung

Auftakt des  
Projekts  
Juni 2023

Workshop zur  
Zielklärung  
Februar 2024

Oktober 2023  
Quantitative  
Befragung

Qualitative  
Befragung

April 2024  
Projektabschluss

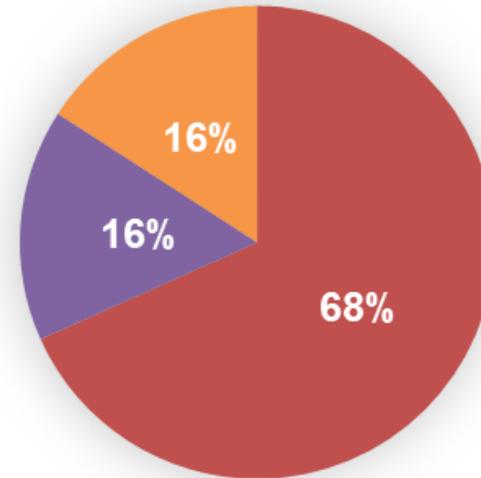
Netzwerkarbeit  
Öffentlichkeitsarbeit  
Videoreihe  
Öffentliche Veranstaltungen

- 1 Bucerius Law School: Status quo
- 2 Ziel und Planung des Projekts
- 3 Befragungen und Auswertung
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Ausblick



# Quantitative Befragung

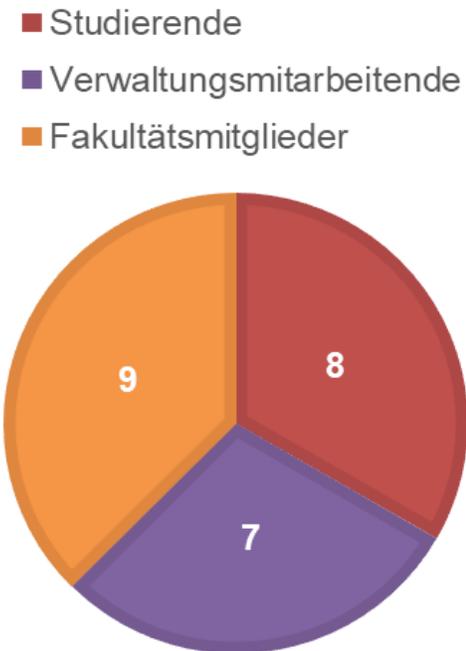
- Zeitraum: Oktober 2023
- n = 411
- Items:
  - Diversity-Klima
  - Diskriminierungserfahrungen
  - Nutzung interner Anlaufstellen
  - soziodemografische Daten



- Studierende (n=280)
- Mitarbeitende des Hochschulmanagements (n=65)
- Fakultätsmitglieder (n=65)

# Qualitative Befragung

- Zeitraum: November 2023 bis Januar 2024
- n = 24
- Interviewer:innen: Frieda Wirtz und Sonja Basjmeleh, Doppelpunkt Diversität & Perspektiven
- 90-120 Minuten, online oder in Präsenz
- Überwiegend dankbare Atmosphäre



# Workshop Zielklärung

- Februar 2024, ganztägig
- 19 Teilnehmende: Hochschulleitung, Professor:innen, Studierende, verschiedene Abteilungen/ Funktionsbereiche
- Moderatorin: Melanie Bittner
- Inhalte u.a.:
  - Vorstellung der Ergebnisse der durchgeführten Befragungen
  - Diskussion und Ableitung von Bedarfen
  - Bestandsaufnahme
  - Entwicklung von Bausteinen für Diversity-Konzept



- 1 Bucerius Law School: Status quo
- 2 Ziel und Planung des Projekts
- 3 Befragungen und Auswertung
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Ausblick



# Themenwelt Chancengleichheit



## CHANGENGLEICHHEIT UND VIELFALT an der Bucerius Law School

Gerade die Rechtswissenschaft ist in besonderem Maße der Diversität verpflichtet: sie bietet den Rahmen für ein verträgliches Miteinander und hat die Aufgabe, Diskriminierungen entgegenzuwirken.

Als Stiftungshochschule der im Leitbild verankerten „Achtung des anderen“ und den „Idealen der Autonomie und Diversität“ verpflichtet, erwartet die Bucerius Law School von ihren Mitgliedern, ihre Expertise in den Dienst der Gesellschaft zu stellen und Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

Die Hochschule setzt ihrerseits alles daran, Chancengleichheit und -gerechtigkeit zu fördern, unabhängig von geschlechtlicher Zugehörigkeit, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, gesundheitlicher Beeinträchtigung, kultureller und sozialer Herkunft.

### Chancengleichheit ist uns wichtig

Die Auseinandersetzung damit erfolgt in allen Bereichen der Hochschule und ist fortlaufendes Thema:

- Wie schaffen wir einen barrierefreien Zugang für talentierte Menschen mit ganz unterschiedlichen persönlichen Hintergründen?
- Wie kann ein diskriminierungsfreies Miteinander auf dem Campus gelingen?
- Wie stärken wir Angehörige unterrepräsentierter Gruppen?
- Wie finden Diversitätsaspekte Berücksichtigung in Lehre und Forschung?

Diese und weitere Fragen reflektieren wir regelmäßig und entwickeln entsprechende Maßnahmen.

### DIE ZIELE UNSERER GLEICHSTELLUNGS- UND DIVERSITY-ARBEIT

AUSGEWOGENES GESCHLECHTERVERHÄLTNIS

## Themenwelt: Chancengleichheit an der Bucerius Law School (law-school.de)



### Chancengleichheit ist keine Frage des Geldes

An der Bucerius Law School studieren die, die etwas leisten und sich engagieren wollen - unabhängig von den eigenen finanziellen Mitteln. Um das zu gewährleisten, gibt es verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten.

[MEHR ÜBER FINANZIERUNG UND STIPENDIEN ERFAHREN](#)

### Chancengleichheit gilt für alle Geschlechter

Die Förderung der **Gleichstellung aller Geschlechter** hat viele mögliche Ansatzpunkte im Bereich der inneren und äußeren Barrieren, denen Menschen im Alltag begegnen.

Die Gleichstellungsperson der Bucerius Law School möchte für diese verschiedenen Barrieren ein größeres Bewusstsein sowie Strukturen schaffen, die der **geschlechterbezogenen Diskriminierung entgegenwirken**. Gleichzeitig schafft sie in Zusammenarbeit mit anderen Akteur:innen auf dem Campus Angebote zur persönlichen Weiterentwicklung und ist ansprechbar für individuelle Fragestellungen.

### RECHTLICHE GRUNDLAGEN

- Art. 3 Abs. 3 Grundgesetz und Allg. Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- § 15a der **Satzung** der Bucerius Law School
- **Verhaltenskodex** für alle Hochschulmitglieder, der Diskriminierungen u.a. wegen des Geschlechts als schweren Verstoß gegen den Kodex sanktioniert.
- **Leitlinie für die Gleichstellungsperson**
- **Gleichstellungsplan 2022-2026**
- **Richtlinie zum Umgang mit sexuellem Fehlverhalten**
- **Richtlinie zum Umgang mit diskriminierenden Verhalten**

### Chancengleichheit in der Vielfalt

# Öffentliche Veranstaltungen

- „Junges jüdisches Leben in Deutschland“: Lesung und Gespräch mit der Autorin Andrea von Treuenfeld
- „Was ich schon immer einmal sagen wollte“: Gespräch mit Aydan Özoguz, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages
- „Ich hab's geschafft“. Ein Film über Essstörungen – in Kooperation mit Waage e.V.
- „7 Jahre „MeToo“ – vom Hashtag zum Phänomen“: Podiumsdiskussion



- 1 Bucerius Law School: Status quo
- 2 Ziel und Planung des Projekts
- 3 Befragungen und Auswertung
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Ausblick



# Ausblick: Das sind die nächsten Schritte

- Neue Struktur: Diversity-Koordinatorin und stetiger „Lenkungskreis“ mit Vertreter:innen aus verschiedenen Abteilungen und Funktionsbereichen
- Diversity-Konzept ist in Arbeit
- Hochschulweite Präsentation der Projektergebnisse
- Überarbeitung der Richtlinien